Jahresbericht 2015

2015: Ein Jahr der Erfolge und neuer Herausforderungen

Hoher Besuch beim 2. Stifterforum der Bürgerstiftung Sundern

Karl-Josef Laumann referiert zum Thema: Bedeutung der Bürgerstiftung für Bürgerschaft und die kommunale Politik

Unsere Städte sollen lebenswerte Orte sein. An dieser Aufgabe sind viele beteiligt: **Gemeinsam** mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen und nicht zuletzt gemeinsam mit den Verantwortlichen in den Kommunen **gestalten** Stiftungen in vielen Projekten die Zukunft. Sie helfen dabei, benachteiligte Menschen zu integrieren, Bildungszugänge zu verbessern oder die Teilhabe von Bürgern zu ermöglichen.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2006 hat die Bürgerstiftung Sundern mehr als 345.000 Euro für gemeinnützige Projekte in Sundern zur Verfügung gestellt. Profitiert hat vor allem die Jugend. Wie zum Beispiel die Hauptschule im Rahmen des Projektes ProBe, das Gymnasium im Rahmen des Projektes WeltKlasse, die Realschule durch die Anschaffung von Babysimulatoren und die Grundschulen durch das Angebot, am Gesundheitsprojekt Klasse 2000 teilzunehmen. Der Zugang zu Bildung ist aus unserer Sicht eine der wichtigsten Voraussetzungen für ein funktionierendes Miteinander in der Zukunft. Uns ist es wichtig, dass dieser Schwerpunkt unserer Stiftungsarbeit auch in den kommenden Jahren erhalten bleibt.

Gleichzeitig stehen wir durch den deutlichen Zuzug von Flüchtlingen nach Sundern vor neuen gesamtgesellschaftlichen Aufgaben, an deren Lösung wir mitwirken möchten. Dreh- und Angelpunkt sind auch hier die Themen Sprach- und Bildungsförderung. Bereits im Jahr 2015 haben wir intensiv mit vielen Netzwerkpartnern Ideen entwickelt, Konzepte erarbeitet und nach pragmatischen Lösungen gesucht, die unseren neuen Mitbürgern die Integration erleichtern können. Im Jahr 2016 werden diese Ideen in die Praxis umgesetzt.

Eine weitere Herausforderung, vor der alle Stiftungen stehen, sind die Auswirkungen der Niedrigzinsphase, die die Zinserträge sinken lässt. Damit wir auch künftig erfolgreich sein können und Projekte unterstützen können, werden daher Spenden immer wichtiger.

Im Jahr 2015 sind unserer Stiftung so viele Spendengelder zugeflossen wie in den vergangenen Jahren niemals zuvor. Herzlichen Dank an alle diejenigen, die zu ihren Geburtstagen oder anlässlich von Sterbefällen unsere Stiftung als Spendenempfänger ausgesucht haben. Herzlichen Dank auch an die Unternehmen, die auf Weihnachtspräsente an ihre Kunden verzichtet haben und diese Gelder für unsere Stiftungsarbeit zur Verfügung gestellt haben.

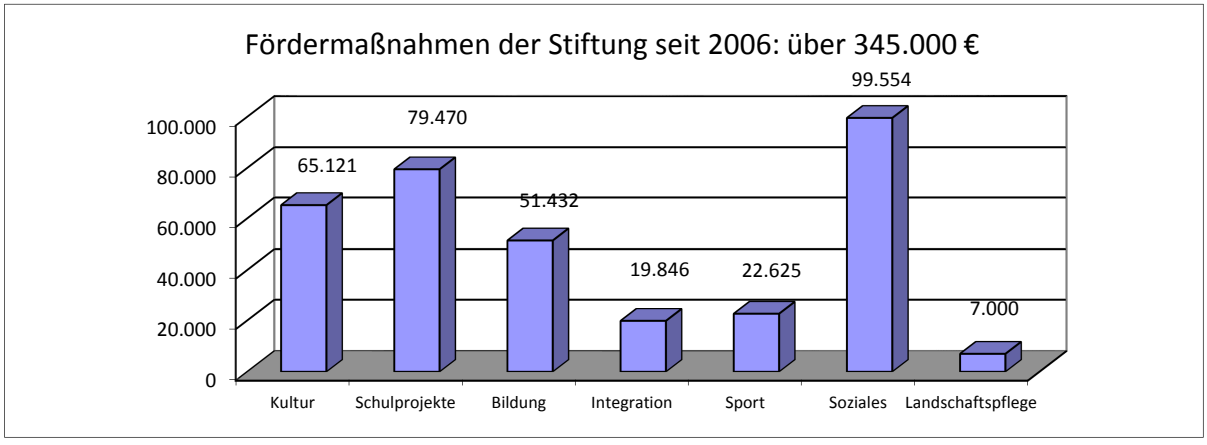
Als unpolitische und unabhängige Institution ist unsere Bürgerstiftung für die Bürgerinnen und Bürger ein verlässlicher Partner. Wir können dort helfen, wo schnelle und unbürokratische Lösungen gebraucht werden, oder dort einspringen, wo die Möglichkeiten von Staat und Kommune ausgeschöpft sind. Wir sind eine bürgerschaftliche Vereinigung von Bürgern für Bürger, die gemeinsam Verantwortung tragen und in und für Sundern eine lebens- und liebenswerte Zukunft gestalten wollen.

Bilanz zum 31. Dezember 2015

AKTIVA	Geschäftsjahr Euro	PASSIVA	Geschäftsjahr Euro
Anlagevermögen		**Eigenkapital**	
• Finanzanlagen	1.131.950,21	• Stiftungskapital	1.075.790,22
		• Kapitalrücklage	20.000,00
Umlaufvermögen		• Mittelvortrag	75.735,75
• Forderungen, sonst. Vermögens-gegen-stände/ sonst. Guthaben bei Kreditinstituten	42.166,52	**Sonderposten mit Rücklageanteil**	2.590,76
	1.174.116.73		1.174.116,73

2015- Was haben wir getan? Die wichtigsten Daten und Fakten 2015 auf einen Blick:

Stiftungskapital bei Gründung 2006:	590.211 €
Zustiftungen 2015:	18.537 €
Stiftungsvermögen zum 31.12.2015:	1.075.790 €
Erträge aus dem Stiftungsvermögen 2015:	25.980 €
Spendeneingänge 2015:	47.891 €
Fördermaßnahmen 2015:	28.606 €
sonstige Ausgaben 2015	3.573 €



Alle Fördergelder bleiben in Sundern, dies schreibt unsere Satzung vor. Jeder Euro kommt daher den Bürgerinnen und Bürgern Sunderns zugute. In 2015 förderten wir

- Projekte zur kulturellen Bildung mit rd. 6.600 €
- schulische Projekte mit rd. 7.300 €

Das Foto zeigt Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Sundern, die im Jahr 2015 an dem Projekt WeltKlasse in China und Kenia teilgenommen haben.

- das wichtige Thema Bildungs- und Ausbildungsförderung mit rd. 4.800 €

Zum wiederholten Male konnten jetzt zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Sundern ihre Zertifikate für die erfolgreiche Teilnahme an dem Berufsorientierungs-projekt "ProBe" entgegennehmen.

- Projekte rund um die Themen Integration und Migration mit 2.400 €

Im Rahmen des Projektes "Gemeinsame Ausflüge mit Flüchtlingskindern und deutschen Kindern" waren z. B. sechs Kinder der Sebastianschule Stockum - darunter drei Kinder aus Syrien und drei Kinder aus Deutschland - zum ersten Mal zum Schlittschuhlaufen in der Eissporthalle.

- sportliche Projekte mit 5.500 €

Große Freude bei den jugendlichen Inlinern des Skiclub Sundern. Die Bürgerstiftung hat mit einem Förderbetrag von 750 Euro einige dringend erforderliche Neuanschaffungen ermöglicht

- ein Ortsjubiläum sowie ein Projekt zur Denkmalpflege mit 1.500 € und
- gaben für soziale Projekte und Hilfestellungen 500 €.

Neues Gesicht im Vorstand der Bürgerstiftung Sundern: Alexander Still

Nach fast 10jähriger Mitgliedschaft im Vorstand
der Bürgerstiftung Sundern hat Norbert Runde
seinen Platz an Alexander Still, Vorstandsvertreter
der Sparkasse Arnsberg-Sundern, übergeben.
Herr Still, Vater von 2 kleinen Jungs, freut sich darauf,
möglichst viele Menschen in Sundern kennenzulernen
und gemeinsam mit den Aktiven der Stiftung viele gute Dinge anzustiften.

Zustiften, damit wir etwas Gutes **an**stiften können.
Gestalten Sie aktiv das Gemeinleben Sunderns. Unterstützen Sie die gute Sache für Sundern.
Wir freuen uns über jeden, der mitmachen möchte, und bedanken uns bei allen, die schon dabei sind.

Kontaktdaten:

Bürgerstiftung Sundern
Tel.: 02933/9809520
E-Mail: info@buergerstiftung-sundern.de
Internet: www.buergerstiftung-sundern.de
IBAN: DE95 4665 0005 0000 0639 82,
Sparkasse Arnsberg-Sundern, BIC: WELADED1ARN

Stiftungsvorstand: Matthias Ostrop (Vors.), Elisabeth Appelhans, Burkhard Müller, Alexander Still, Friedhelm Wolf

Stiftungsrat: Karl Ulrich (Vors.), Dr. Frank Flügge, Kornelia Friebe, Joachim Klauke, Wilhelm Lange, Detlef Lins, Matthias Müller, Sibylle Rohe-Tekath, Dr. Christoph Rother, Bernd Tolle, Dominik Vielhaber, Stefan Voß